
Einfach beginnen!

EFQM Committed to Excellence (C2E)

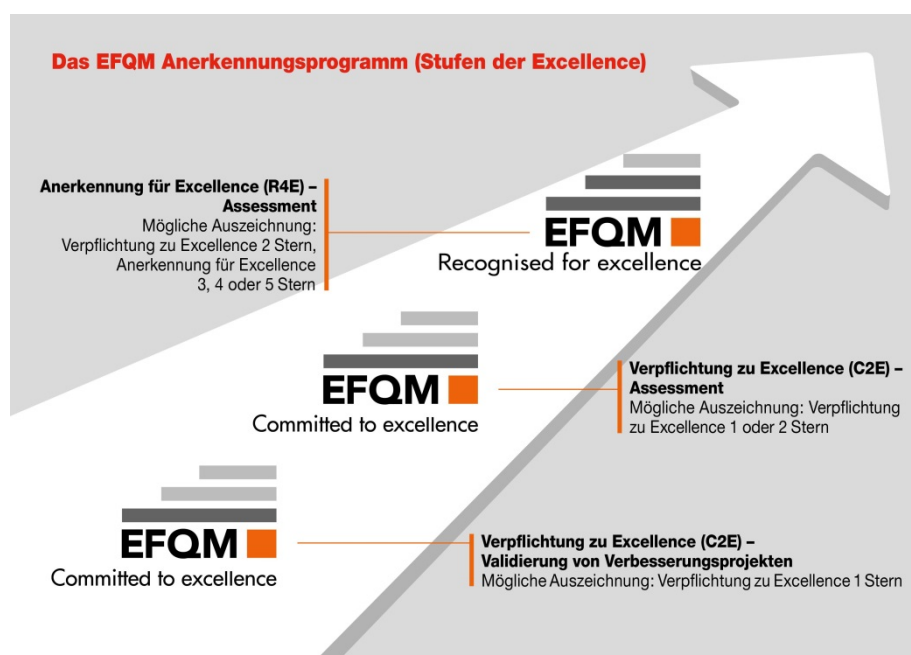
Information



EFQM Committed to Excellence (C2E)

Auch die längste Reise beginnt mit einem ersten Schritt. EFQM Committed to Excellence (C2E) wurde entwickelt, damit dieser erste Schritt auf dem Excellence Weg bereits in die richtige Richtung weist.

Viele denken, dass die Einführung des EFQM Excellence Modells ein langer, komplizierter und kostenintensiver Prozess ist. In der Realität jedoch kann das Unternehmen selbst bestimmen, auf welche Weise und wie rasch die Einführung des Modells von statten geht. Jedes Unternehmen kann eine für sich optimal geeignete Form der Umsetzung des Excellence Ansatzes wählen. Treffen Sie Ihre Wahl.



Grafik: © SAQ Swiss Association for Quality

EFQM Selbstbewertung – Standortbestimmung

Die Selbstbewertung erfolgt mit Hilfe eines Fragebogens auf der Basis der Grundkonzepte der Excellence oder des Kriterienmodells. Die entsprechenden Hilfsmittel bzw. Dokumente stehen auf www.qualityaustria.com elektronisch zur Verfügung.

EFQM Anerkennung

Jede Organisation kann eine Anerkennung auf Basis eines EFQM Assessments erreichen. Die EFQM Anerkennung fördert die Begeisterung für den Excellence Ansatz im Unternehmen. Ein EFQM Assessment ist eine ausgezeichnete Möglichkeit, Teams im Unternehmen zur Mitarbeit an der systematischen Verbesserung zu motivieren. Der Prozess richtet den Blick auf Lernen und Verbessern. Fremdbewertungen (Assessments) eignen sich als Meilensteine, um Mitarbeitenden, Kunden und Lieferanten den Unternehmenserfolg aufzuzeigen.

Mit der Bewerbung um eine EFQM Anerkennung kann ein Unternehmen daher

- Begeisterung für Verbesserung erzeugen;
- eine Excellence Kultur entwickeln;
- unabhängiges Feedback zu seinen Stärken und Verbesserungspotenzialen erhalten;
- durch die Konzentration aufs Wesentliche seine Wettbewerbsfähigkeit steigern.

Option 1 – Validierung von Verbesserungsprojekten (C2E 1 Stern)

Die EFQM Anerkennungsstufe Committed to Excellence (C2E) ist eine Bewertungsform, die das Unternehmen unterstützt, eine Excellence Initiative im Unternehmen zu starten und hilft dem Unternehmen, bessere Ergebnisse zu erzielen.

Ein aktionsorientierter Lernprozess ermöglicht, mit der Anwendung des EFQM Excellence Modells und der RADAR-Logik, Verbesserungsprojekte zu identifizieren, zu priorisieren und umzusetzen.

Die Validierung besteht aus zwei Phasen. In der ersten Phase definiert das Unternehmen auf Basis der Selbstbewertung drei Verbesserungsprojekte. In einer zweiten Phase, beurteilt ein unabhängiger Validator die Professionalität der Umsetzung sowie die Ergebnisse der Verbesserungsprojekte und übermittelt dem Unternehmen ein strukturiertes Feedback zum Verbesserungsprozess.

Der Bewerbungsprozess besteht aus folgenden Schritten und dauert 9 - 12 Monate:

- Anmeldung (Bewerbung) und Action Plan (10 – 15 Seiten) inklusive Beschreibung der Organisation, der Selbstbewertung sowie der drei Verbesserungsprojekte
- Vor Ort Besuch des Validators (1 Person, 1 Tag) mit Interviews in kleinen Gruppen sowie mündliches Feedback über wesentliche Erkenntnisse am Ende der Validierung
- Validierungsbericht mit einer Kurzbeschreibung des Reifegrads der Organisation sowie ein Feedback zu den drei Verbesserungsprojekten

Am Ende der Validierung erhält das Unternehmen einen Feedbackbericht mit identifizierten Stärken und Verbesserungspotenzialen zu den Verbesserungsaktivitäten. Wenn die Verbesserungsprojekte in systematischer Form umgesetzt und ein deutlicher Fortschritt erzielt wurde, wird das Unternehmen mit der Anerkennung EFQM Committed to Excellence 1 Stern ausgezeichnet.

Option 2 – Assessment (C2E 2 Stern)

Wenn das Unternehmen die Assessment Variante wählt, ist ein 8 – 10 seitiges Bewerbungsdokument (siehe Anmeldeformular) vorzubereiten. Zwei Assessoren werden anschließend im Rahmen eines eintägigen Vor-Ort Besuchs sechs Themenbereiche hinterfragen. Das Unternehmen wird auf Basis der 9 Kriterien des EFQM Excellence Modells bewertet und das Assessoren Team erstellt einen Feedbackbericht, der die wichtigsten Stärken und Verbesserungsmöglichkeiten des Unternehmens aufzeigt.

Der Bewerbungsprozess besteht aus folgenden Schritten:

- Anmeldung und 8 – 10 seitiges Bewerbungsdokument mit einer Kurzbeschreibung der Organisation und den wesentlichen Aktivitäten
- Vor Ort Besuch des Assessorenteams (2 Personen, 1 Tag) mit Interviews in kleinen Gruppen sowie mündliches Feedback über wesentliche Erkenntnisse am Ende des Assessments
- Feedbackbericht mit einer Beschreibung der wesentlichen Stärken und Verbesserungspotenziale sowie einer Bewertung auf der Basis des Kriterienmodells

Das Unternehmen erhält bei Bestehen die Anerkennung EFQM Committed to Excellence 2 Stern; wenn noch große Lücken bestehen, die Anerkennung EFQM Committed to Excellence 1 Stern.

Ist das Unternehmen bereit für ein Assessment?

Die Beantwortung der folgenden 6 Fragen gibt Aufschluss darüber, ob sich ein Unternehmen einem Assessment stellen kann:

Stellen Sie sich die Frage, ob folgende Hilfsmittel bzw. Instrumente in Ihrem Unternehmen eingesetzt werden:	Ja	Nein
Strategische Planung: Das Dokument beschreibt die wesentlichen Ziele sowie Massnahmen, die zukünftige Aktivitäten des Unternehmens unterstützen.		
Management Reporting: Ein Instrument, mit dem die Führung die Gesamtleistung der Organisation betrachtet.		
Kundenwahrnehmung: Strukturiertes Vorgehen, um Kundenfeedback einzuholen und so den Grad der Zufriedenheit mit den Produkten und Dienstleistungen des Unternehmens zu messen.		
Wahrnehmung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Strukturiertes Vorgehen, um Mitarbeiterfeedback einzuholen und so den Grad der Zufriedenheit und ihr Engagement zu messen.		
Prozesse: Zu den wesentlichen Aktivitäten sind Prozesse definiert und dokumentiert.		
Nachhaltigkeit: Der langfristige Erfolg des Geschäftsmodells in sozialer, ökologischer und ökonomischer Hinsicht wird durch die dargelegten Aktivitäten unterstützt.		

- Wenn vier oder mehr der obengenannten Fragen mit „Ja“ beantwortet werden, verfügt das Unternehmen über die Reife, um sich für die Assessment-Option EFQM Committed to Excellence 2 Stern zu bewerben.
- Wenn nicht, dann sollten zuerst die Themen bearbeitet werden, die mit „Nein“ beantwortet wurden. Die Option Validierung von Verbesserungsprojekten im Rahmen von EFQM Committed to Excellence 1 Stern hilft dabei, entsprechende Projekte zu strukturieren und umzusetzen und den Excellence-Weg erfolgreich zu beschreiten.

Workshop

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, den Excellence-Weg mit einem eintägigen Workshop zu beginnen. Der Workshop bietet dem Managementteam (auch ohne Vorkenntnisse des Excellence Ansatzes):

- Grundkenntnisse des EFQM Excellence Modells,
- ein Verständnis, wie der Excellence Ansatz im Unternehmen angewendet werden kann,
- eine Anleitung für eine Selbstbewertung als Grundlage für den Excellence-Weg,
- Einigkeit über einen Verbesserungsplan mit dem Ziel, das Erreichen der strategischen Ziele zu unterstützen.

Mehr zur Umsetzung des Excellence-Ansatzes auf www.qualityaustria.com.

Kontakt:

Quality Austria
Trainings-, Zertifizierungs- und Begutachtungs GmbH
Fr. Mag.(FH) Michaela Reisner
Zelinkagasse 10/3, 1010 Wien
Tel.: (+ 43 1) 274 87 47 - 125
E-Mail: michaela.reisner@qualityaustria.com